



Niederschrift

über die

**Gemeinsame Sitzung des Jugendhilfeausschusses und der
AG Kindertagesbetreuung**

am 24.05.2018

Jugendhilfeausschuss anwesend

Vorsitz	Georg Steitz
Mitglieder	Dr. Barbara Both (Vertretung für Frau Anette Odenweller) Kerstin Bub Dr. Gerd Eckhardt Melissa Enders Hanaa El Idrissi-Wenzel Myriam Lauzi Dr. Eckart Lensch Tupac Simon Orellana Mardones Martin Schykowski (Vertretung für Frau Ruth Jaensch) Christian Viering Sissi Westrich
Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)	Christopher Baumert (Vertretung für Frau Setna C. Barclay) Ulrich Gerth Dr. Gülsüm Günay Frank Panschar Sophia Plum-Burns Regine Schuster Raoul Taschinski (Vertretung für Frau Dr. Stefanie Kirchhart)
Beratende Mitglieder	Judith Eberhardt Regina Fülber Marcus Hansen Thomas Hauf Michael Krück-Weißmüller Viktor Piel Andreas Winheller

Jugendhilfeausschuss entschuldigt

Vorsitz	
Mitglieder	Ruth Jaensch Anette Odenweller Claudia Siebner
Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)	Setna C. Barclay Dr. Stefanie Kirchhart
Beratende Mitglieder	Werner Acker Marita Boos-Waidosch Nicole Dumno Michael Elsen Pfarrerin Elke Genßler Bettina Klünemann Peimaneh Nemazi-Lofink Kersten Saßenberg

	Stella Schindler-Siegreich Marina Schwamb Eva Weickart Johannes Wörsdörfer
--	---

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung anwesend

Vorsitz	Viktor Piel
Mitglieder	Dr. Barbara Both Kerstin Bub Dr. Gerd Eckhardt (Vertretung für Frau Anette Odenweller) Myriam Lauzi Dr. Eckart Lensch Tupac Simon Orellana Mardones Martin Schykowski Christian Viering Sissi Westrich
Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)	Judith Eberhardt Christian Hensen Julia Schier Andreas Winheller
Beratende Mitglieder	Thomas Hauf

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung entschuldigt

Vorsitz	
Mitglieder	Nora Egler Anette Odenweller Claudia Siebner
Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)	Niels Becker Bettina Klünemann Marlis Märlander Ulla Schade Ruken Weinert
Beratende Mitglieder	Werner Acker Marita Boos-Waidosch

- Schriftführung

Felix Meier

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Kindertagesstättenbedarfsplan 2018
2. Umstrukturierung bzw. Erweiterung des Betreuungsangebotes in der städt. Kita Goetheplatz im Stadtteil Neustadt
3. Einrichtung einer Interims-Kita auf dem Layenhof im Stadtteil Finthen für die geplante neue Kindertagesstätte
4. Städtischer Kinderhort Freiligrathstraße; bauliche Erweiterung der Einrichtung, Umstrukturierung des Betreuungsangebotes sowie zeitweise Unterbringung der Gruppen in einer Interims-Kita am Rodelberg und in einem Interims-Hort
5. Verpflegung in Kitas

Federführendes Gremium für die gemeinsame Sitzung des Jugendhilfeausschusses und der Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung ist der Jugendhilfeausschuss.
Dessen Vorsitzender Herr Steitz eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Für den Jugendhilfeausschuss wird Frau Enders und für die Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung Herr Hensen durch Herrn Beigeordneten Dr. Lensch mittels Handschlags gemäß § 30 II GemO verpflichtet. Hierbei wird auf die zugrundeliegenden Vorschriften hingewiesen.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Kindertagesstättenbedarfsplan 2018** **Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplanes mit einer Prognose bis 2022** **Vorlage: 0791/2018**

Herr Beigeordneter Dr. Lensch erklärt, dass der Kita-Bedarfsplan regelmäßig fortgeschrieben wird und fasst dessen Inhalt zusammen.

Herr Cartus (Jugendhilfeplanung, Amt für soziale Leistungen) präsentiert den Kita-Bedarfsplan 2018, der den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses und der Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung vorliegt.

Es entsteht eine Diskussion über den Bedarf an Hortplätzen für die Betreuung von Grundschulkindern und Kindern bis 14 Jahre. Man ist sich einig, dass es hierfür Bedarfe gibt, allerdings werden hinsichtlich des Ausmaßes unterschiedliche Einschätzungen geäußert.

Die weiteren Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Die Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung stimmt einstimmig bei zwei Enthaltungen der Vorlage zu.

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Vorlage einstimmig zu.

Punkt 2 **Umstrukturierung bzw. Erweiterung des Betreuungsangebotes in der städt. Kita Goetheplatz im Stadtteil Neustadt** **Vorlage: 0631/2018**

Die Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Die Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung stimmt der Vorlage zu.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, nach Vorberatung bzw. Anhörung durch die o.g. Gremien die Umwandlung von einer Regelgruppe in eine geöffnete Kindergartengruppe zum 01.08.2018 in der städtischen Kindertagesstätte Goetheplatz.

Punkt 3 **Einrichtung einer Interims-Kita auf dem Layenhof für die geplante neue Kindertagesstätte am Rodeneckplatz im Stadtteil Finthen**
Vorlage: 0635/2018

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Die Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung und der Jugendhilfeausschuss stimmen der Vorlage zu.

Der Stadtrat beschließt, nach Vorberatung bzw. Anhörung durch die o.g. Gremien:

- die Errichtung einer viergruppigen Interims-Kita auf dem Layenhof im Stadtteil Finthen, sowie
- die zusätzliche Mittelbereitstellung für die Ausstattung der Räumlichkeiten in 2018 in Höhe von insgesamt 147.000,00 €.

Punkt 4 **Umstrukturierung und Erweiterung des städtischen Kinderhortes Freiligrathstraße über einen Ersatzneubau/Anbau, Verlagerung von Hortplätzen sowie zeitweise Unterbringung in einer Interims-Kita Am Rodelberg**
Vorlage: 0835/2018

Aufgrund verschiedener Wortmeldungen wird seitens der Verwaltung klargestellt, dass ein Wegfall von Hortplätzen nicht beabsichtigt ist, sondern diese an einem anderen Standort (Altstadt) bedarfsgerecht angeboten werden. Dieser Standort ist noch nicht endgültig festgelegt. Die Verwaltung wird daher den Ausschuss in 18 Monaten erneut über die Verlagerung der Hortplätze informieren.

Auf Anregung von Herrn Winheller sagt Herr Beigeordneter Dr. Lensch zu, künftig bei Beschlussvorlagen darauf zu achten, dass unter Punkt drei „Alternativen“ seitens der Verwaltung eine andere Formulierung gewählt wird. Diese soll nicht nur die Nichterfüllung des Rechtsanspruches enthalten, sondern auch die Möglichkeit, andere Alternativen – gegebenenfalls auf Vorschlag des Ausschusses – zu entwickeln. Auf mögliche zeitliche Verzögerungen ist hinzuweisen.

Die Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung und der Jugendhilfeausschuss stimmen der Vorlage vor diesem Hintergrund zu.

Der Stadtrat beschließt, nach Vorberatung bzw. Anhörung durch die o.g. Gremien:

- die Errichtung einer viergruppigen Interims-Kita auf dem Rodelberg im Stadtteil Oberstadt,

- die zusätzliche Mittelbereitstellung für die Ausstattung der Räumlichkeiten in 2018 in Höhe von insgesamt 147.000,00 €,
- die Umstrukturierung des Kinderhortes Freiligrathstraße, in dessen Folge eine Hortgruppe mit insgesamt 14 Plätzen reduziert wird,
- die Erweiterung der Kita Zeughausgasse um insgesamt 10 Hortplätze,
- im Falle eines vergrößerten Ersatzneubaus die zeitweise Unterbringung der drei Hortgruppen in Containerräumlichkeiten auf dem Außengelände des Hortes,
- die Errichtung einer sechsgruppigen Kita Freiligrathstraße, sowie
- die Weiternutzung der Interims-Kita auf dem Rodelberg für einen weiteren Kita-Neubau einschließlich der Verlagerung von einer Hortgruppe aus der Kita Freiligrathstraße in die Containerräumlichkeiten.

Punkt 5 Verpflegung in Kitas

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Frau Schießmann-Fister, Dipl. oec. troph., vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück geladen. Sie präsentiert einen Vergleich zwischen den verschiedenen Verpflegungssystemen der Frischküche und der Tiefkühlküche. Die Ausschussmitglieder haben die Präsentation als Tischvorlage erhalten. In ihrem Vortrag geht Frau Schießmann-Fister auf die Rahmenbedingungen (räumliche und personelle Ausstattung), sowie Vor- und Nachteile der verschiedenen Systeme ein. Aus ihrer fachlichen Sicht ist mit allen Verpflegungsarten eine gute Qualität zu erreichen.

Dies wird von den Mitgliedern kontrovers diskutiert, Fragen der Mitglieder werden von der Verwaltung beantwortet.

Herr Beigeordneter Dr. Lensch führt aus, dass die Stadt Speyer hinsichtlich der Kita-Verpflegung kürzlich einen Grundsatzbeschluss gefasst hat. Dessen räumliche, finanzielle und personelle Auswirkungen werden der Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung und dem Jugendhilfeausschuss in deren nächster Sitzung vorgestellt.

Der Vorsitzende Herr Steitz begrüßt, dass die Verwaltung den Gremien verschiedene Informationen zur Verfügung stellt, um in die Zukunft gerichtete Beschlüsse fachlich vorbereiten zu können.

Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

Gez. Steitz

.....
Georg Steitz
Vors. des Jugendhilfeausschusses

gez. Lensch

.....
Dr. Eckart Lensch
Beigeordneter

Gez. Piel

.....
Viktor Piel
Vors. der AG Kindertagesbetreuung

Gez. Meier

.....
Felix Meier
Schriftführung